

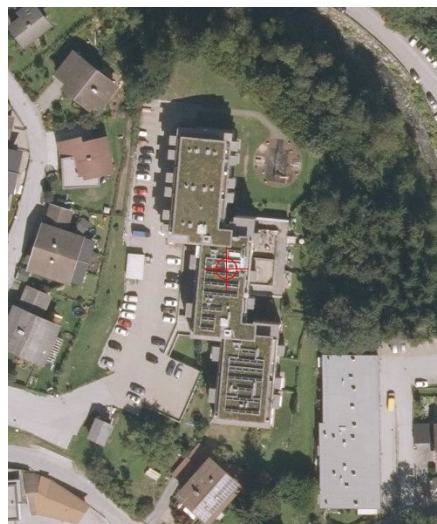
B&P Immobilien und Verwertungs GesmbH
BM.Ing.Gebetshammer
Kendlerstrasse 59
5020 Salzburg
0662/830847
office@bp-salzburg.at

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Voglstrasse 2, Scharzach

Heimat Österreich
Plainstrasse 55
5021 Salzburg



Energieausweis für Wohngebäude

BEZEICHNUNG Voglstrosse 2, Scharzach

Gebäude(-teil)		Baujahr	2008
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Voglstraße 2	Katastralgemeinde	Scharzach I
PLZ/Ort	5620 Scharzach im Pongau	KG-Nr.	55128
Grundstücksnr.	1838/1	Seehöhe	590 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	2.691 m ²	charakteristische Länge	3,18 m	mittlerer U-Wert	0,43 W/m ² K
Bezugsfläche	2.153 m ²	Heiztage	205 d	LEK _T -Wert	25,0
Brutto-Volumen	7.719 m ³	Heizgradtage	4147 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	2.426 m ²	Klimaregion	ZA	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,31 1/m	Norm-Außentemperatur	-14,1 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	26,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	26,3 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	52,7 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	0,60
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	86.658 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	32,2 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	86.658 kWh/a	HWB _{SK}	32,2 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	34.383 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	111.615 kWh/a	HEB _{SK}	41,5 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	0,92
Haushaltsstrombedarf	44.207 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	155.821 kWh/a	EEB _{SK}	57,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	198.514 kWh/a	PEB _{SK}	73,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	92.422 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	34,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	106.092 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	39,4 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	14.038 kg/a	CO ₂ _{SK}	5,2 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	0,60
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	B&P Immobilien und Verwertungs GesmbH
Ausstellungsdatum	15.04.2020		Kendlerstrasse 59
Gültigkeitsdatum	14.04.2030		5020 Salzburg
		Unterschrift	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Voglstrasse 2, Scharzach

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Schwarzach im Pongau

HWB_{SK} 32 f_{GEE} 0,60

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Besichtigung, 18.3.2020
Bauphysikalische Daten:
Haustechnik Daten:

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)) + Solaranlage hochselektiv 90m²
Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung + Solaranlage hochselektiv 90m²
Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at

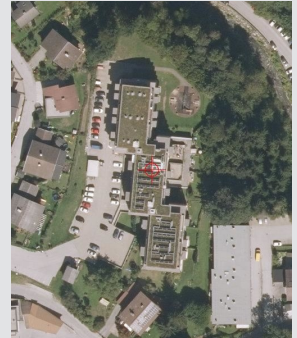
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile detailliert nach ON EN ISO 13370 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015 / ON EN ISO 13370

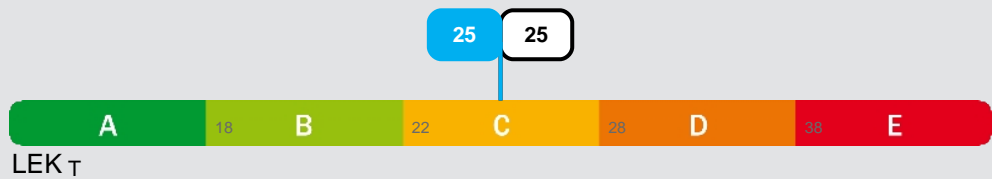
Empfehlungen

Voglstraße 2
5620 Schwarzach im Pongau
Mehrfamilienhaus, 2691 m² Bruttogrundfläche



Empfehlungen

Wärmedämmung



Wärmedämmung der FD02 - Terrassen, FD03 - Flachdach über3.OG, AW01 - Außenwand, AW02 - Außenwand Keller, IW01 - Wand zu unconditioniertem gedämmtem Keller, EC01 - erdanliegender Fußboden in konditioniertem Keller, KD01 - Decke zu unconditioniertem Keller nicht wirtschaftlich.

Der Fenstertausch von U-Glas 0,90, U-Rahmen 1,65 W/m²K, U-Wert 1,70 W/m²K ist nicht wirtschaftlich.

Dämmstoffpreise: Flachdach 370,- €/m³ (0,038 W/mK); Wand 190,- €/m³ (0,031 W/mK); Kellerdecke 190,- €/m³ (0,031 W/mK);

Fensterpreise: Fenster Uw 0,8 W/m²K 550,- €/m²;

Betrachtungszeitraum: 30 Jahre

Preise inkl. aller Steuern. Die angeführten Preise stellen kein Angebot dar.

Kostensteigerung Energiepreis 3 % p.a., kalkulatorische Zinsen 2 % p.a.

Berechnung gemäß ÖNORM B 8110-4

Projektanmerkungen

Voglstrasse 2, Scharzach

Allgemein

Der vorliegende Energieausweis ist 10 Jahre gültig. Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer ist eine Aktualisierung/Neuberechnung/Neuausstellung erforderlich.
Der Energieausweis informiert über die thermisch-energetische Qualität eines Gebäudes.

Der Berechnung des Heizwärmebedarfs liegen durchschnittliche Klimadaten und ein standardisiertes Nutzungsprofil, das ein bestimmtes Nutzerverhalten in Bezug auf Raumtemperatur, Lüftungsverhalten, Aufenthaltsdauer, Warmwasserverbrauch, usw. definiert, zu Grunde.
In der Praxis kann das Nutzungsverhalten der Bewohner und somit auch der Heizwärmebedarf erheblich vom genormten Berechnungsmodell abweichen.

Bauteile

In der Bauteilbeschreibung und den Berechnungen sind nur die für den Energieausweis relevanten Bauteile und Bauteilschichten angeführt.
Die Berechnung dieses Energieausweises basiert auf den vom Auftraggeber oder dessen Vertreter zur Verfügung gestellten Angaben und Plänen.
Nicht vorhandene Pläne werden soweit aufliegend vom Planarchiv erhoben. Weiters werden die Bauteile so gut wie möglich bei einer Besichtigung an Ort und Stelle geprüft und eruiert.
Der Auftraggeber erklärt, alle Angaben über die Bauausführung (Baustoffe, Bauteilaufbauten, Schichtstärken, Angaben Beheizung und Warmwasser, usw.) nach bestem Wissen vollständig und wahrheitsgetreu erteilt zu haben.

Für die Richtigkeit der von Seiten des Auftraggebers oder Bauführers zur Verfügung gestellten Angaben und Unterlagen wird vom Energieausweisersteller keine Haftung übernommen!
Wo es möglich war wurde die Übereinstimmung der verwendeten Materialien mit der zu Verfügung gestellten Baubeschreibung geprüft.
Prüfung der Wandaufbauten in einer Wohnung.

Sonstige nicht sichtbare oder in der Baubeschreibung nicht enthaltene Bauteilaufbauten wurden nach damals üblichen Standard angenommen.

Fenster

Die Kunststofffenster werden mit einem Glas U-Wert von 0,9 angenommen.

Geometrie

Der Energieausweis wurde nach den Angaben von Einreichplänen (Datum 2005) erstellt.
Die Geometrie wurde stichprobenartig geprüft.

Haustechnik

Wurde vor Ort besichtigt und verschiedene Werte passend angenommen bzw. geschätzt.

Heizlast Abschätzung

Voglstrasse 2, Scharzach

Bauherr		Planer / Baufirma / Hausverwaltung			
Heimat Österreich Plainstrasse 55 5021 Salzburg		Heimat Österreich Plainstrasse 55 5021 Salzburg Tel.:			
Norm-Außentemperatur:	-14,1	V_B	7.719,06 m ³	l_c	3,18 m
Berechnungs-Raumtemperatur	20	A_B	2.425,82 m ²	U_m	0,43 [W/m ² K]
Standort:	Scharzach im Pongau	BGF	2.691,42 m ²		

Bauteile		Fläche	Wärmed.- koeffiz.	Leitwerte
		A	U - Wert	
		[m ²]	[W/m ² K]	[W/K]
AW01	Außenwand	751,3	0,21	154,0
AW02	Außenwand Keller	107,2	0,23	25,0
FD02	Terrassen	83,9	0,19	15,8
FD03	Flachdach über3.OG	427,2	0,19	80,4
FE/TÜ	Fenster u. Türen	449,5	1,24	556,2
KD01	Decke zu unkonditioniertem Keller	191,1	0,30	38,6
EC01	erdanliegender Fußboden in konditioniertem Keller	320,0	0,32	58,3
IW01	Wand zu unkonditioniertem gedämmten Keller	95,6	0,53	25,3
WB	Wärmebrücken (vereinfacht laut OIB)			95,4
ZW01	Wohnungstrennwand zu anderen Block	175,7	0,77	
	Summe OBEN-Bauteile	511,1		
	Summe UNTEN-Bauteile	511,1		
	Summe Außenwandflächen	858,5		
	Summe Innenwandflächen	95,6		
	Summe Wandflächen zum Bestand	175,7		
	Fensteranteil in Außenwänden 34,4 %	449,5		
	Summe		[W/K]	1.049,0
	Spez. Transmissionswärmeverlust		[W/m ³ K]	0,14
	Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,40 1/h	[kW]	61,7
	Spez. Heizlast Abschätzung		[W/m ² BGF]	22,937

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.

Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

Bauteile

Voglstasse 2, Scharzach

EW01 erdanliegende Wand					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Stahlbeton	B	0,3000	2,500	0,120	
AUSTROTHERM XPS TOP P GK	B	0,0300	0,036	0,833	
	Rse+Rsi = 0,13	Dicke gesamt 0,3300	U-Wert 0,92		
IW01 Wand zu unkonditioniertem gedämmten Keller					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkgipsputz	B	0,0100	0,700	0,014	
1.326.04 Kokosfasermatten	B	0,0300	0,051	0,588	
Röfix W50 Klebespachtel	B	0,0050	0,900	0,006	
isospan TW30	B	0,3000	0,298	1,007	
Kalkgipsputz	B	0,0100	0,700	0,014	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3550	U-Wert 0,53		
AW01 Außenwand					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkgipsputz	B	0,0100	0,700	0,014	
isospan N20	B	0,2000	0,294	0,680	
Röfix W50 Klebespachtel	B	0,0050	0,900	0,006	
Fassadendämmplatte	B	0,1600	0,040	4,000	
Spachtelung	B	0,0050	1,400	0,004	
Kunstharzputz	B	0,0030	0,700	0,004	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3830	U-Wert 0,21		
AW02 Außenwand Keller					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkgipsputz	B	0,0100	0,700	0,014	
1.202.02 Stahlbeton	B	0,2000	2,300	0,087	
Röfix W50 Klebespachtel	B	0,0050	0,900	0,006	
Fassadendämmplatte	B	0,1600	0,040	4,000	
Spachtelung	B	0,0050	1,400	0,004	
Kunstharzputz	B	0,0030	0,700	0,004	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3830	U-Wert 0,23		
ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Kalkgipsputz	B	0,0100	0,700	0,014	
isospan TW30	B	0,3000	0,298	1,007	
Kalkgipsputz	B	0,0100	0,700	0,014	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3200	U-Wert 0,77		
EK01 erdanliegender Fußboden in unkonditioniertem Keller (>1,5m unter Erdreich)					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
1.202.06 Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034	
Z.000.04 Polyäthylen-Folie	B	0,0005	0,200	0,003	
AUSTROTHERM XPS TOP 30 SF	B	0,1000	0,036	2,778	
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B	0,0300	0,700	0,043	
Bitumenpappe	B	0,0020	0,230	0,009	
1.202.02 Stahlbeton	B	0,1000	2,300	0,043	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2825	U-Wert 0,32		
EC01 erdanliegender Fußboden in konditioniertem Keller					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
1.202.06 Estrichbeton	B	0,0500	1,480	0,034	
Z.000.04 Polyäthylen-Folie	B	0,0005	0,200	0,003	
AUSTROTHERM XPS TOP 30 SF	B	0,1000	0,036	2,778	
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B	0,0300	0,700	0,043	
Bitumenpappe	B	0,0020	0,230	0,009	
1.202.02 Stahlbeton	B	0,1000	2,300	0,043	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2825	U-Wert 0,32		

Bauteile

Vogelstrasse 2, Scharzach

KD01 Decke zu unconditioniertem Keller					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Massivparkett	B	0,0100	0,160	0,063	
1.202.06 Estrichbeton	B	0,0600	1,480	0,041	
Dampfbremse Polyethylen (PE)	B	0,0020	0,500	0,004	
KI Trittschall-Dämmplatte TPS	B	0,0200	0,036	0,556	
AUSTROTHERM EPS W25	B	0,0800	0,036	2,222	
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B	0,0200	0,700	0,029	
1.202.02 Stahlbeton	B	0,1800	2,300	0,078	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,3720	U-Wert	0,30	

ZD01 warme Zwischendecke					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Massivparkett	B	0,0100	0,160	0,063	
1.202.06 Estrichbeton	B	0,0600	1,480	0,041	
Dampfbremse Polyethylen (PE)	B	0,0020	0,500	0,004	
KI Trittschall-Dämmplatte TPS	B	0,0200	0,036	0,556	
AUSTROTHERM EPS W25	B	0,0300	0,036	0,833	
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B	0,0500	0,700	0,071	
1.202.02 Stahlbeton	B	0,1800	2,300	0,078	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3520	U-Wert	0,52	

FD02 Terrassen					
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
Betonplatten	B *	0,0400	1,480	0,027	
Schüttung	B *	0,0200	0,700	0,029	
Trenn-Schutzvlies Sucolen 300	B	0,0003	0,064	0,005	
Bitumen-Flämm-pappe 2-lagig	B	0,0100	0,260	0,038	
AUSTROTHERM EPS W25	B	0,1800	0,036	5,000	
Bauder Elastomerbitumen-Dampfsperrbahnen	B	0,0050	0,170	0,029	
Stahlbeton (2400)	B	0,2000	2,500	0,080	
Innenputz	B	0,0150	0,700	0,021	
	Rse+Rsi = 0,14	Dicke 0,4103	Dicke gesamt 0,4703	U-Wert	0,19

FD03 Flachdach über3.OG					
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
Kies	B *	0,0600	0,700	0,086	
Trenn-Schutzvlies Sucolen 300	B	0,0003	0,064	0,005	
Bitumen-Flämm-pappe 2-lagig	B	0,0100	0,260	0,038	
AUSTROTHERM EPS W25	B	0,1800	0,036	5,000	
Bauder Elastomerbitumen-Dampfsperrbahnen	B	0,0050	0,170	0,029	
Stahlbeton (2400)	B	0,2000	2,500	0,080	
Innenputz	B	0,0150	0,700	0,021	
	Rse+Rsi = 0,14	Dicke 0,4103	Dicke gesamt 0,4703	U-Wert	0,19

Dicke ... wärmetechnisch relevante Dicke

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

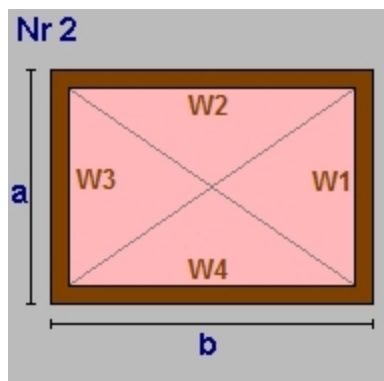
*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Voglstrasse 2, Scharzach

KG Grundform

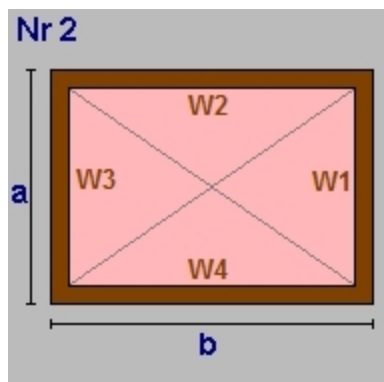


a = 10,12	b = 31,62		
lichte Raumhöhe = 2,39 + obere Decke: 0,35 => 2,74m			
BGF	319,99m ²	BRI	877,42m ³
Wand W1	27,75m ²	AW02	Außenwand Keller
Wand W2	86,70m ²	IW01	Wand zu unkonditioniertem gedämmten K
Wand W3	27,75m ²	AW02	Außenwand Keller
Wand W4	86,70m ²	AW02	
Decke	319,99m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	319,99m ²	EC01	erdanliegender Fußboden in konditioni

KG Summe

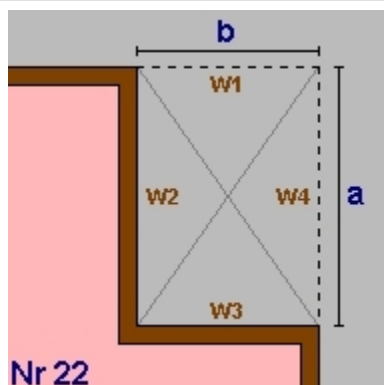
KG Bruttogrundfläche [m²]: 319,99
KG Bruttorauminhalt [m³]: 877,42

EG Grundform



a = 17,62	b = 31,62		
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m			
BGF	557,14m ²	BRI	1.561,12m ³
Wand W1	29,20m ²	AW01	Außenwand
	Teilung 7,20 x 2,80 (Länge x Höhe)		
	20,17m ²	ZW01	Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	70,67m ²	AW01	
	Teilung 6,40 x 2,80 (Länge x Höhe)		
	17,93m ²	ZW01	Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W3	49,37m ²	AW01	
Wand W4	88,60m ²	AW01	
Decke	557,14m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	-319,99m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Teilung	237,15m ²	KD01	

EG Rechteck einspringend am Eck



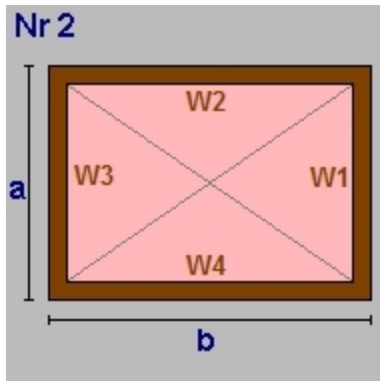
a = 7,20	b = 6,40		
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m			
BGF	-46,08m ²	BRI	-129,12m ³
Wand W1	-17,93m ²	ZW01	Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	20,17m ²	ZW01	
Wand W3	17,93m ²	ZW01	
Wand W4	-20,17m ²	ZW01	
Decke	-46,08m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	-46,08m ²	KD01	Decke zu unkonditioniertem Keller

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 511,06
EG Bruttorauminhalt [m³]: 1.432,00

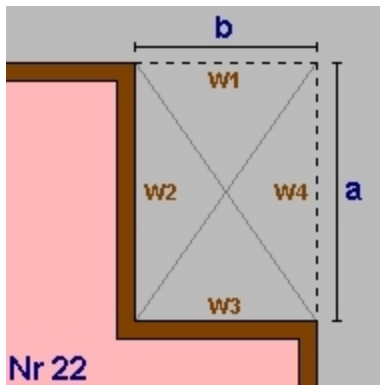
Geometrieausdruck
Voglstrasse 2, Scharzach

OG1 Grundform



a = 17,62	b = 31,62	
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m		
BGF	557,14m ²	BRI 1.561,12m ³
Wand W1	29,20m ²	AW01 Außenwand
	Teilung 7,20 x 2,80 (Länge x Höhe)	
	20,17m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	70,67m ²	AW01
	Teilung 6,40 x 2,80 (Länge x Höhe)	
	17,93m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W3	49,37m ²	AW01
Wand W4	88,60m ²	AW01
Decke	557,14m ²	ZD01 warme Zwischendecke
Boden	-557,14m ²	ZD01 warme Zwischendecke

OG1 Rechteck einspringend am Eck

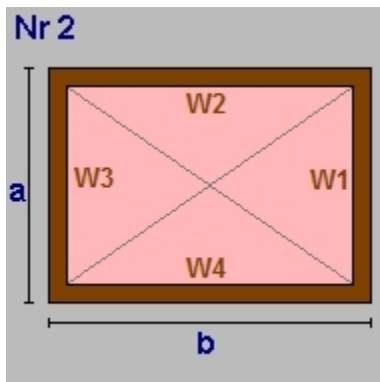


a = 7,20	b = 6,40	
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m		
BGF	-46,08m ²	BRI -129,12m ³
Wand W1	-17,93m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	20,17m ²	ZW01
Wand W3	17,93m ²	ZW01
Wand W4	-20,17m ²	ZW01
Decke	-46,08m ²	ZD01 warme Zwischendecke
Boden	46,08m ²	ZD01 warme Zwischendecke

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 511,06
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1.432,00

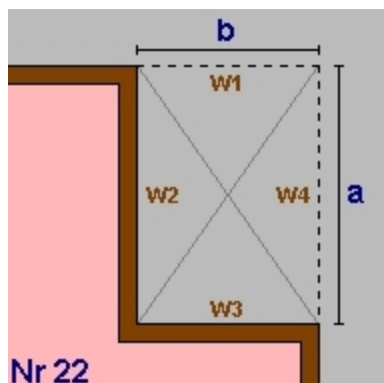
OG2 Grundform



a = 17,62	b = 31,62	
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m		
BGF	557,14m ²	BRI 1.561,12m ³
Wand W1	29,20m ²	AW01 Außenwand
	Teilung 7,20 x 2,80 (Länge x Höhe)	
	20,17m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	70,67m ²	AW01
	Teilung 6,40 x 2,80 (Länge x Höhe)	
	17,93m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W3	49,37m ²	AW01
Wand W4	88,60m ²	AW01
Decke	557,14m ²	ZD01 warme Zwischendecke
Boden	-557,14m ²	ZD01 warme Zwischendecke

Geometrieausdruck
Voglstrasse 2, Scharzach

OG2 Rechteck einspringend am Eck

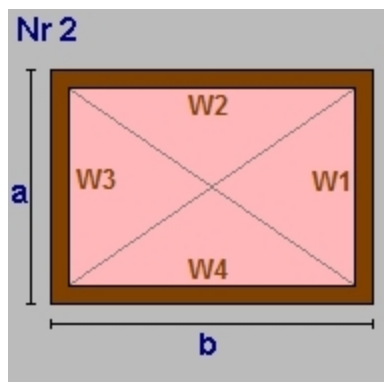


a = 7,20	b = 6,40
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m	
BGF	-46,08m ² BRI -129,12m ³
Wand W1	-17,93m ² ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	20,17m ² ZW01
Wand W3	17,93m ² ZW01
Wand W4	-20,17m ² ZW01
Decke	-46,08m ² ZD01 warme Zwischendecke
Boden	46,08m ² ZD01 warme Zwischendecke

OG2 Summe

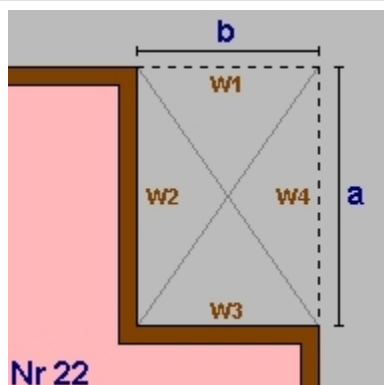
OG2 Bruttogrundfläche [m²]: 511,06
OG2 Bruttorauminhalt [m³]: 1.432,00

OG3 Grundform



a = 17,62	b = 31,62
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m	
BGF	557,14m ² BRI 1.561,12m ³
Wand W1	29,20m ² AW01 Außenwand
	Teilung 7,20 x 2,80 (Länge x Höhe)
	20,17m ² ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	70,67m ² AW01
	Teilung 6,40 x 2,80 (Länge x Höhe)
	17,93m ² ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W3	49,37m ² AW01
Wand W4	88,60m ² AW01
Decke	373,25m ² ZD01 warme Zwischendecke
Teilung	83,89m ² FD02
Teilung	100,00m ² FD03
Boden	-557,14m ² ZD01 warme Zwischendecke

OG3 Rechteck einspringend am Eck



a = 7,20	b = 6,40
lichte Raumhöhe = 2,45 + obere Decke: 0,35 => 2,80m	
BGF	-46,08m ² BRI -129,12m ³
Wand W1	-17,93m ² ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	20,17m ² ZW01
Wand W3	17,93m ² ZW01
Wand W4	-20,17m ² ZW01
Decke	-46,08m ² ZD01 warme Zwischendecke
Boden	46,08m ² ZD01 warme Zwischendecke

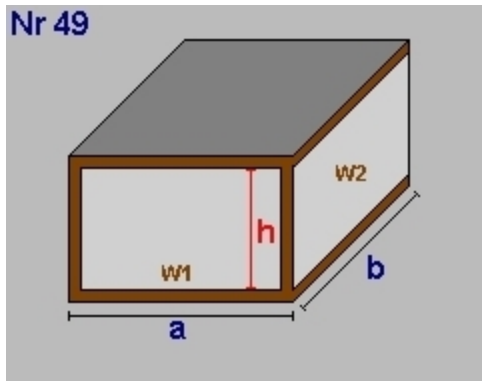
OG3 Summe

OG3 Bruttogrundfläche [m²]: 511,06
OG3 Bruttorauminhalt [m³]: 1.432,00

Geometrieausdruck
Voglstrasse 2, Scharzach

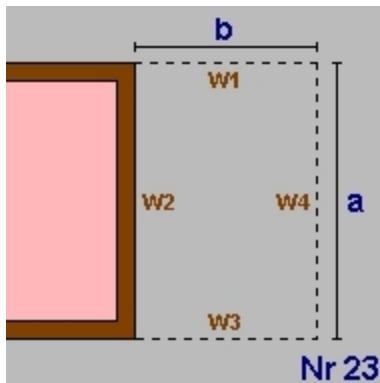
DG Dachkörper

Nr 49



a = 12,82	b = 29,82	
lichte Raumhöhe(h)= 2,50 + obere Decke: 0,41 => 2,91m		
BGF	382,29m ²	BRI 1.112,59m ³
Decke	382,29m ²	
Wand W1	25,67m ²	AW01 Außenwand
	Teilung 4,00 x 2,91 (Länge x Höhe)	
	11,64m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W2	75,14m ²	AW01
	Teilung 4,00 x 2,91 (Länge x Höhe)	
	11,64m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W3	37,31m ²	AW01
Wand W4	86,79m ²	AW01
Decke	382,29m ²	FD03 Flachdach über3.OG
Boden	-382,29m ²	ZD01 warme Zwischendecke

DG Rücksprung über die ganze Seite



a = 12,82	b = 4,30	
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,41 => 2,91m		
BGF	-55,13m ²	BRI -160,43m ³
Wand W1	-12,51m ²	AW01 Außenwand
Wand W2	25,67m ²	AW01
	Teilung 4,00 x 2,91 (Länge x Höhe)	
	11,64m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Wand W3	-12,51m ²	AW01
Wand W4	-25,67m ²	AW01
	Teilung 4,00 x 2,91 (Länge x Höhe)	
	11,64m ²	ZW01 Wohnungstrennwand zu anderen Block
Decke	-55,13m ²	FD03 Flachdach über3.OG
Boden	55,13m ²	ZD01 warme Zwischendecke

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]: 327,17
DG Bruttorauminhalt [m³]: 952,15

Deckenvolumen EC01

Fläche 319,99 m² x Dicke 0,28 m = 90,40 m³

Deckenvolumen KD01

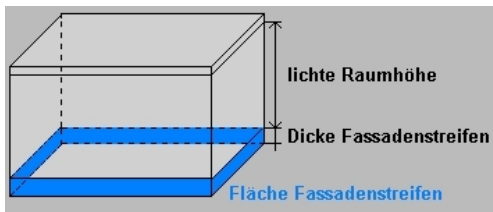
Fläche 191,07 m² x Dicke 0,37 m = 71,08 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 161,48

Geometrieausdruck
Voglstrasse 2, Scharzach

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
IW01	- EC01	0,283m	31,62m	8,93m ²
AW02	- EC01	0,283m	51,86m	14,65m ²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 2.691,42
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 7.719,06

erdberührte Bauteile
Voglstrasse 2, Scharzach

EC01 erdanliegender Fußboden in konditioniertem Keller 319,99 m²

Lichte Höhe des Kellers	2,39 m	Höhe über Erdreich	0,50 m
Perimeterlänge	83,48 m		

erdanliegende Kellerwand	EW01	erdanliegende Wand
luftberührte Kellerwand	AW01	Außenwand

Leitwert EW 0,00 W/K
EC 58,35 W/K

KD01 Decke zu unkonditioniertem Keller 191,07 m²

Lichte Höhe des Kellers	2,39 m	Höhe über Erdreich	0,20 m
Perimeterlänge	65,00 m	Luftwechselrate im unkonditionierten Keller	0,30 1/h

Kellerfußboden	EK01	erdanliegender Fußboden in unkonditioniertem Keller (>1,5m unter
erdanliegende Kellerwand	EW01	erdanliegende Wand
luftberührte Kellerwand	AW01	Außenwand

Leitwert 38,57 W/K

Leitwerte lt. ÖNORM EN ISO 13370

Fenster und Türen

Voglstrasse 2, Scharzach

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	Ug W/m ² K	Uf W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	Uw W/m ² K	AxUxf W/K	g	fs
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	0,90	1,65	0,060	1,23	1,29		0,61	
1,23														
N														
B	KG	AW02	1	Haustür	1,30	2,05	2,67				1,70	4,53		
B T1	EG	AW01	1	1,10 x 2,30	1,10	2,30	2,53	0,90	1,65	0,060	1,77	1,26	3,20	0,61 0,75
B T1	OG1	AW01	1	1,10 x 2,30	1,10	2,30	2,53	0,90	1,65	0,060	1,77	1,26	3,20	0,61 0,75
B T1	OG2	AW01	1	1,10 x 2,30	1,10	2,30	2,53	0,90	1,65	0,060	1,77	1,26	3,20	0,61 0,75
B T1	OG3	AW01	1	1,10 x 2,30	1,10	2,30	2,53	0,90	1,65	0,060	1,77	1,26	3,20	0,61 0,75
B T1	DG	AW01	1	1,10 x 2,30	1,10	2,30	2,53	0,90	1,65	0,060	1,77	1,26	3,20	0,61 0,75
6				15,32				8,85				20,53		
O														
B T1	KG	AW02	1	1,80 x 2,45	1,80	2,45	4,41	0,90	1,65	0,060	3,18	1,27	5,59	0,61 0,75
B T1	KG	AW02	1	1,94 x 2,45	1,94	2,45	4,75	0,90	1,65	0,060	3,49	1,25	5,94	0,61 0,75
B T1	KG	AW02	2	1,75 x 1,55	1,75	1,55	5,43	0,90	1,65	0,060	3,64	1,32	7,18	0,61 0,75
B T1	KG	AW02	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	KG	AW02	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61 0,75
B T1	EG	AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61 0,75
B T1	EG	AW01	2	1,75 x 1,55	1,75	1,55	5,43	0,90	1,65	0,060	3,64	1,32	7,18	0,61 0,75
B T1	EG	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	EG	AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61 0,75
B T1	OG1	AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61 0,75
B T1	OG1	AW01	2	1,75 x 1,55	1,75	1,55	5,43	0,90	1,65	0,060	3,64	1,32	7,18	0,61 0,75
B T1	OG1	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	OG1	AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61 0,75
B T1	OG2	AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61 0,75
B T1	OG2	AW01	2	1,75 x 1,55	1,75	1,55	5,43	0,90	1,65	0,060	3,64	1,32	7,18	0,61 0,75
B T1	OG2	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	OG2	AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61 0,75
B T1	OG3	AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61 0,75
B T1	OG3	AW01	2	1,75 x 1,55	1,75	1,55	5,43	0,90	1,65	0,060	3,64	1,32	7,18	0,61 0,75
B T1	OG3	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	OG3	AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61 0,75
B T1	DG	AW01	4	1,60 x 1,55	1,60	1,55	9,92	0,90	1,65	0,060	7,13	1,24	12,30	0,61 0,75
B T1	DG	AW01	2	3,00 x 2,45	3,00	2,45	14,70	0,90	1,65	0,060	11,67	1,17	17,20	0,61 0,75
51				191,71				140,26				238,30		
S														
B T1	KG	AW02	2	2,00 x 1,55	2,00	1,55	6,20	0,90	1,65	0,060	4,30	1,30	8,03	0,61 0,75
B T1	KG	AW02	1	2,88 x 2,45	2,88	2,45	7,06	0,90	1,65	0,060	5,57	1,18	8,30	0,61 0,75
B T1	EG	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	EG	AW01	2	2,88 x 2,45	2,88	2,45	14,11	0,90	1,65	0,060	11,14	1,18	16,60	0,61 0,75
B T1	OG1	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	OG1	AW01	2	2,88 x 2,45	2,88	2,45	14,11	0,90	1,65	0,060	11,14	1,18	16,60	0,61 0,75
B T1	OG2	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75
B T1	OG2	AW01	2	2,88 x 2,45	2,88	2,45	14,11	0,90	1,65	0,060	11,14	1,18	16,60	0,61 0,75
B T1	OG3	AW01	3	2,00 x 1,55	2,00	1,55	9,30	0,90	1,65	0,060	6,45	1,30	12,04	0,61 0,75

Fenster und Türen

Voglstrasse 2, Scharzach

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	Ug W/m ² K	Uf W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	Uw W/m ² K	AxUxf W/K	g	fs
B T1	OG3 AW01	2	2,88 x 2,45	2,88	2,45	14,11	0,90	1,65	0,060	11,14	1,18	16,60	0,61	0,75
B T1	DG AW01	1	1,64 x 2,30	1,64	2,30	3,77	0,90	1,65	0,060	2,64	1,30	4,90	0,61	0,75
24				110,67				82,87				135,79		
W														
B T1	EG AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61	0,75
B T1	EG AW01	1	2,00 x 1,55	2,00	1,55	3,10	0,90	1,65	0,060	2,15	1,30	4,01	0,61	0,75
B T1	EG AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61	0,75
B T1	EG AW01	1	1,60 x 1,55	1,60	1,55	2,48	0,90	1,65	0,060	1,78	1,24	3,08	0,61	0,75
B T1	EG AW01	1	1,28 x 1,55	1,28	1,55	1,98	0,90	1,65	0,060	1,36	1,28	2,53	0,61	0,75
B T1	OG1 AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61	0,75
B T1	OG1 AW01	1	2,00 x 1,55	2,00	1,55	3,10	0,90	1,65	0,060	2,15	1,30	4,01	0,61	0,75
B T1	OG1 AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61	0,75
B T1	OG1 AW01	1	1,60 x 1,55	1,60	1,55	2,48	0,90	1,65	0,060	1,78	1,24	3,08	0,61	0,75
B T1	OG1 AW01	1	1,28 x 1,55	1,28	1,55	1,98	0,90	1,65	0,060	1,36	1,28	2,53	0,61	0,75
B T1	OG2 AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61	0,75
B T1	OG2 AW01	1	2,00 x 1,55	2,00	1,55	3,10	0,90	1,65	0,060	2,15	1,30	4,01	0,61	0,75
B T1	OG2 AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61	0,75
B T1	OG2 AW01	1	1,60 x 1,55	1,60	1,55	2,48	0,90	1,65	0,060	1,78	1,24	3,08	0,61	0,75
B T1	OG2 AW01	1	1,28 x 1,55	1,28	1,55	1,98	0,90	1,65	0,060	1,36	1,28	2,53	0,61	0,75
B T1	OG3 AW01	2	1,80 x 2,45	1,80	2,45	8,82	0,90	1,65	0,060	6,36	1,27	11,18	0,61	0,75
B T1	OG3 AW01	1	2,00 x 1,55	2,00	1,55	3,10	0,90	1,65	0,060	2,15	1,30	4,01	0,61	0,75
B T1	OG3 AW01	2	2,00 x 2,45	2,00	2,45	9,80	0,90	1,65	0,060	7,78	1,15	11,29	0,61	0,75
B T1	OG3 AW01	1	1,60 x 1,55	1,60	1,55	2,48	0,90	1,65	0,060	1,78	1,24	3,08	0,61	0,75
B T1	OG3 AW01	1	1,28 x 1,55	1,28	1,55	1,98	0,90	1,65	0,060	1,36	1,28	2,53	0,61	0,75
B T1	DG AW01	2	3,00 x 2,45	3,00	2,45	14,70	0,90	1,65	0,060	11,67	1,17	17,20	0,61	0,75
B T1	DG AW01	5	1,60 x 1,55	1,60	1,55	12,40	0,90	1,65	0,060	8,91	1,24	15,38	0,61	0,75
35				131,82				98,30				160,94		
Summe		116		449,52				330,28				555,56		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

Voglstrasse 2, Scharzach

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,10 x 2,30	0,120	0,120	0,120	0,120	30								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,60 x 1,55	0,120	0,120	0,120	0,120	28								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
3,00 x 2,45	0,120	0,120	0,120	0,120	21			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,64 x 2,30	0,120	0,120	0,120	0,120	30			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,80 x 2,45	0,120	0,120	0,120	0,120	28	1	0,120						Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,75 x 1,55	0,120	0,120	0,120	0,120	33			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,00 x 1,55	0,120	0,120	0,120	0,120	31			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,00 x 2,45	0,120	0,120	0,120	0,120	21								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,88 x 2,45	0,120	0,120	0,120	0,120	21			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,28 x 1,55	0,120	0,120	0,120	0,120	31								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,94 x 2,45	0,120	0,120	0,120	0,120	27			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

Heizwärmebedarf Standortklima Voglstrasse 2, Scharzach

Heizwärmebedarf Standortklima (Schwarzach im Pongau)

BGF 2.691,42 m² L_T 1.049,04 W/K Innentemperatur 20 °C tau 127,91 h
 BRI 7.719,06 m³ L_V 761,35 W/K a 8,995

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-3,62	1,000	18.439	13.382	6.007	4.142	1,000	21.672
Februar	28	28	-1,44	1,000	15.112	10.968	5.424	5.824	1,000	14.832
März	31	31	2,45	0,996	13.695	9.939	5.982	8.173	1,000	9.479
April	30	26	7,00	0,943	9.817	7.125	5.482	8.783	0,854	2.287
Mai	31	0	11,68	0,657	6.491	4.711	3.947	7.161	0,000	0
Juni	30	0	14,61	0,436	4.070	2.954	2.537	4.486	0,000	0
Juli	31	0	16,38	0,287	2.826	2.051	1.726	3.152	0,000	0
August	31	0	15,93	0,331	3.174	2.303	1.990	3.487	0,000	0
September	30	0	12,90	0,626	5.362	3.891	3.641	5.558	0,000	0
Oktober	31	28	7,74	0,976	9.567	6.943	5.864	6.566	0,916	3.740
November	30	30	1,92	1,000	13.655	9.910	5.812	4.294	1,000	13.459
Dezember	31	31	-2,58	1,000	17.621	12.789	6.007	3.213	1,000	21.190
Gesamt	365	205			119.830	86.967	54.418	64.838		86.658

HWB_{SK} = 32,20 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima Voglstrasse 2, Scharzach

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Schwarzach im Pongau)

BGF 2.691,42 m² L_T 1.049,04 W/K Innentemperatur 20 °C tau 127,91 h
 BRI 7.719,06 m³ L_V 761,35 W/K a 8,995

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-3,62	1,000	18.439	13.382	6.007	4.142	1,000	21.672
Februar	28	28	-1,44	1,000	15.112	10.968	5.424	5.824	1,000	14.832
März	31	31	2,45	0,996	13.695	9.939	5.982	8.173	1,000	9.479
April	30	26	7,00	0,943	9.817	7.125	5.482	8.783	0,854	2.287
Mai	31	0	11,68	0,657	6.491	4.711	3.947	7.161	0,000	0
Juni	30	0	14,61	0,436	4.070	2.954	2.537	4.486	0,000	0
Juli	31	0	16,38	0,287	2.826	2.051	1.726	3.152	0,000	0
August	31	0	15,93	0,331	3.174	2.303	1.990	3.487	0,000	0
September	30	0	12,90	0,626	5.362	3.891	3.641	5.558	0,000	0
Oktober	31	28	7,74	0,976	9.567	6.943	5.864	6.566	0,916	3.740
November	30	30	1,92	1,000	13.655	9.910	5.812	4.294	1,000	13.459
Dezember	31	31	-2,58	1,000	17.621	12.789	6.007	3.213	1,000	21.190
Gesamt	365	205			119.830	86.967	54.418	64.838		86.658

HWB_{Ref,SK} = 32,20 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Heizwärmebedarf Referenzklima Voglstrasse 2, Scharzach

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2.691,42 m² L_T 1.049,04 W/K Innentemperatur 20 °C tau 127,91 h
 BRI 7.719,06 m³ L_V 761,35 W/K a 8,995

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftung- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	16.804	12.196	6.007	3.250	1,000	19.743
Februar	28	28	0,73	1,000	13.584	9.859	5.424	5.178	1,000	12.842
März	31	31	4,81	0,991	11.856	8.604	5.951	7.667	1,000	6.842
April	30	15	9,62	0,844	7.840	5.690	4.904	7.842	0,488	382
Mai	31	0	14,20	0,443	4.527	3.285	2.663	5.146	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,203	2.017	1.464	1.181	2.300	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,066	687	498	397	788	0,000	0
August	31	0	18,56	0,114	1.124	816	687	1.252	0,000	0
September	30	0	15,03	0,447	3.754	2.724	2.597	3.879	0,000	0
Oktober	31	21	9,64	0,945	8.086	5.868	5.678	6.014	0,666	1.507
November	30	30	4,16	1,000	11.964	8.683	5.811	3.384	1,000	11.452
Dezember	31	31	0,19	1,000	15.461	11.221	6.007	2.592	1,000	18.083
Gesamt	365	186			97.704	70.909	47.307	49.292		70.851

HWB_{RK} = 26,32 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima Voglstrasse 2, Scharzach

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2.691,42 m² L_T 1.049,04 W/K Innentemperatur 20 °C tau 127,91 h
 BRI 7.719,06 m³ L_V 761,35 W/K a 8,995

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	16.804	12.196	6.007	3.250	1,000	19.743
Februar	28	28	0,73	1,000	13.584	9.859	5.424	5.178	1,000	12.842
März	31	31	4,81	0,991	11.856	8.604	5.951	7.667	1,000	6.842
April	30	15	9,62	0,844	7.840	5.690	4.904	7.842	0,488	382
Mai	31	0	14,20	0,443	4.527	3.285	2.663	5.146	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,203	2.017	1.464	1.181	2.300	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,066	687	498	397	788	0,000	0
August	31	0	18,56	0,114	1.124	816	687	1.252	0,000	0
September	30	0	15,03	0,447	3.754	2.724	2.597	3.879	0,000	0
Oktober	31	21	9,64	0,945	8.086	5.868	5.678	6.014	0,666	1.507
November	30	30	4,16	1,000	11.964	8.683	5.811	3.384	1,000	11.452
Dezember	31	31	0,19	1,000	15.461	11.221	6.007	2.592	1,000	18.083
Gesamt	365	186			97.704	70.909	47.307	49.292		70.851

HWB_{Ref,RK} = 26,32 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

RH-Eingabe
Voglstasse 2, Scharzach

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 55°/45°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit Thermostatventilen

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	110,85	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	215,31	100
Anbindeleitungen	Ja	2/3	Ja	1.507,19	

Speicher

Art des Speichers für automatisch beschickte Heizungen

Standort nicht konditionierter Bereich mit Anschluss Heizregister Solaranlage

Baujahr ab 1994 Anschlussteile gedämmt

Nennvolumen 9000 l freie Eingabe

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 10,0 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Heizkreis gleitender Betrieb

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Nennwärmeleistung 82,85 kW

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 281,84 W Defaultwert
Speicherladepumpe 207,64 W Defaultwert

SOLAR-Eingabe
Voglstrasse 2, Scharzach

Thermische Solaranlage

Vereinfachte Berechnung gemäß ÖNORM H 5056

Solkollektorart	Hochselektiv (z.B. Schwarzchrom)	
Anlagentyp	primär Warmwasser, sekundär Raumheizung	
Nennvolumen	9000 l	freie Eingabe

Kollektoreigenschaften

Aperturfläche	90,00 m ²	
Kollektorverdrehung	0 Grad	
Neigungswinkel	45 Grad	
Regelwirkungsgrad	0,95	Fixwert
Konversionsrate	0,80	Defaultwert
Verlustfaktor	3,50	Defaultwert

Umgebung

Geländewinkel	0 Grad
----------------------	--------

Rohrleitungen

Positionierung	gedämmt	Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außendurch- messer [mm]	Leitungslängen lt. Defaultwerten	
				Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
vertikal	Ja	2/3		117,7	100
horizontal	Ja	2/3		40,8	0

Hilfsenergie - elektrische Leistung

	Anzahl	gesamter Leistungsbedarf [W]	
elektrische Regelung	2	6,00	Defaultwerte
Kollektorkreisumpen	1	570,00	Defaultwerte
elektrische Ventile	2	14,00	Defaultwerte

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Voglstrasse 2, Scharzach		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	2008
Straße	Voglstraße 2	Katastralgemeinde	Scharzach I
PLZ/Ort	5620 Scharzach im Pongau	KG-Nr.	55128
Grundstücksnr.	1838/1	Seehöhe	590 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 32 **f_{GEE} 0,60**

Energieausweis Ausstellungsdatum 15.04.2020

Gültigkeitsdatum 14.04.2030

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Voglstrasse 2, Scharzach		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	2008
Straße	Voglstraße 2	Katastralgemeinde	Scharzach I
PLZ/Ort	5620 Scharzach im Pongau	KG-Nr.	55128
Grundstücksnr.	1838/1	Seehöhe	590 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 32 **f_{GEE} 0,60**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Voglstrasse 2, Scharzach		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	2008
Straße	Voglstraße 2	Katastralgemeinde	Schwarzach I
PLZ/Ort	5620 Schwarzach im Pongau	KG-Nr.	55128
Grundstücksnr.	1838/1	Seehöhe	590 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 32 **f_{GEE} 0,60**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB_{SK} Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.